

Fußball-Randspalte

Tiefe gesehen

Schanghai. Vor dem Eröffnungsspiel der Frauen-Fußball-WM in China hatte das argentinische Team geschworen, der BRD keinen Grund zur Freude geben zu wollen. Anschließend bilanzierte DFB-Trainerin Silvia Neid: »Wir haben bei jeder Ball-eroberung die Tiefe gesehen und auch ein gutes Flügelspiel gezeigt.« Zu feiern gab es den höchsten WM-Sieg aller Zeiten: 11:0 durch Tore von: 1:0 Correa (12., Eigentor), 2:0 Garefrekes (17.), 3:0 Behringer (24.), 4:0 Prinz (29.), 5:0 Prinz (45.+1), 6:0 Lingor (51.), 7:0 Smisek (57.), 8:0 Prinz (59.), 9:0 Smisek (70.), 10:0 Smisek (79.), 11:0 Correa (90.+1, Eigentor). (sid/jW)

Ohne Brechstange

Dortmund. Borussia Dortmund will beim angestrebten Weg zurück in die Spitzengruppe der Bundesliga Geduld und finanzielle Vernunft walten lassen. Man werde eine Politik ohne Brechstange betreiben, mit Vernunft und Augenmaß, betonte Geschäftsführer Hans-Joachim Watzke in einem Interview mit dem Kicker.(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/92486.fußball-randspalte.html>